

1 Großer Markt mit Dom und Rathausfassade

Der Große Markt ist der historische Mittelpunkt der Stadt Wesel. Prägnante Gebäude sind der im 16. Jahrhundert errichtete Willibrordi-Dom und das historische Rathaus aus dem 15. Jahrhundert. Beide Gebäude wurden nach ihrer Zerstörung im Zweiten Weltkrieg rekonstruiert.



wesel-tourismus.de/rathausfassade
wesel-tourismus.de/willibrordi-dom

2 Nordglacis

Das Nordglacis ist ein beliebtes Wohngebiet. Vor dem Zweiten Weltkrieg standen in diesem Bereich zahlreiche Villen von Weseler Unternehmerfamilien. Einige Gebäude haben den Krieg überstanden, sind restauriert oder wiederaufgebaut worden. Entlang des Weges zeichnen sich die Reste der äußeren Wallbereiche als Senken und Erhöhungen ab.

3 Friedhof Caspar-Baur-Straße

Der Friedhof wurde 1805 außerhalb der ehemaligen Festungsanlage angelegt und wird bis heute genutzt. Auf dem Friedhof sind zahlreiche Honoratioren der Stadt, aber auch Kriegsoffer und Soldaten beigesetzt. Eine bemerkenswerte Geschichte ist die „gefakte“ Beerdigung städtischer Schätze im September 1944.



WeselPartner

ALTANA	Nispa.de	Stadtwerke Wesel Für die Umwelt. Für die Region.
westenergie	Bauverein Wesel Alltagsgesellschaft	Gesundheits Campus Wesel Evangelisches Krankenhaus
HOLEMANS	HÜLSKENS	LANDERS
LASE Industrie Laser-Technik GmbH	Marien Hospital Wesel Eine Einrichtung der gpa homine	DR. SCHLOTMANN KIDS KIDNEY & UROLOGIE
Volksbank Rhein-Lippe eG Eigentliche Partnerin in der Region	GWAW Wohnungsbaugesellschaft Wesel	Rechtsanwaltskanzlei Bückmann Medizin- und Zwangsversteigerung Sachverhalte/Regelungen
FOM Hochschule	m.hübers Dach- und Wassertechnik	Pannenbecker Decka & Kollegen
WALDHOTEL TANNENHAUSCHEN W-E-S-E-L	Hansestadt Wesel am Rhein	

Gestaltung: Forever, Designbüro, forever-design.de



WeselTour 2 Wanderung durchs Glacis



WeselTour 2 Wanderung durchs Glacis

Erkunden Sie während eines Spaziergang oder einer Fahrradtour Wesels Grüngürtel – die Glacisanlagen. Über einen Zeitraum von fast 300 Jahren war die Stadt Wesel von massiven Festungsbauwerken umgeben, deren Kern die Zitadelle bildete. Zwischen 1890 und 1920 wurden die Mauern, Gräben und Wälle „geschleift“ und die Stadt vom Festungsring befreit. Die sogenannten Glacisanlagen und die heutigen Ringstraßen lassen den Umfang der damaligen Festungswerke erkennen.

Das Glacis war ursprünglich eine Fläche, die außerhalb der Mauern lag und zur besseren Übersicht sowie zu Verteidigungszwecken von Baumbewuchs und Bebauung befreit war. Heute ist das Glacis bewaldet und bildet einen die Innenstadt umfassenden Grüngürtel, der der Naherholung dient. Die benachbarten Wohngebiete gelten als beliebte Wohnlage.

Länge	ca. 9 km
GPS-Track	wesel-tourismus.de/tour2
Beschilderungen	keine

wesel-tourismus.de/festungsstadt

Stadtinformation Wesel

Großer Markt 11
D-46483 Wesel
Telefon +49 (0) 281 203 26 22
stadtinformation@weselmarketing.de

Öffnungszeiten

Montag–Mittwoch & Freitag:
10-13 Uhr und 13.30-17 Uhr
Donnerstag:
10-13 Uhr und 13.30-18 Uhr
Samstag:
10-13 Uhr

Tipp: Lust auf weitere
Tourenvorschläge
für Wanderer und
Radfahrer?

[wesel-tourismus.de/
touren](https://wesel-tourismus.de/touren)

Stand: April 2023

wesel-tourismus.de

WESSEL
MARKETING

4 Lipperheystraße

Die Straße ist nach dem gebürtigen Weseler Hans Lipperhey benannt, der um 1600 das Fernrohr erfunden hat. Im östlichen Teil der Lipperheystraße hat eine ganze Häuserzeile die nahezu vollständige Zerstörung der Stadt im Zweiten Weltkrieg überstanden. Die stilvollen Altbauten geben einen Eindruck vom ursprünglichen Aussehen Wesels zu Beginn des 20. Jahrhunderts.

5 Heubergpark

Der „Heuberg“ ist ein innerstädtischer Park mit einer abwechslungsreichen Geschichte. Ursprünglich wurde die Fläche als Exerzierplatz der benachbarten, ehemaligen Heubergkaserne genutzt. Später, von 1920 bis 1960, als Sportplatz. Die unterhalb des Heubergparks liegenden Kasematten (Überbleibsel der Festungsanlage) sind ein Refugium für Fledermäuse. Einmal im Jahr findet im Park das EselRock-Festival statt. Das HeubergBad mit Sauna ist die Wohlfühlzone mitten in Wesel.



eselrock.de

6 Berliner Tor

Das Berliner Tor wurde im Zeitraum von 1718 bis 1722 nach den Plänen des Hofbaumeisters Jean de Bodt errichtet. Damals liefen halbkreisförmige Arkaden auf die Flügel des Berliner Tores zu, die im Zuge des Straßenausbaus abgebrochen wurden. Der größte Teil an Figuren- und Ornamentschmuck ging hierbei verloren. Heute ist das Berliner Tor das einzige noch erhaltene Stadttor.



wesel-tourismus.de/berliner-tor



Copyright © 2019 MapOSMatic/OCitySMaP-Entwickler.
Kartendaten © 2019 OpenStreetMap.org und Mitwirkende (cc-by-sa).
Kartenstile: OSM Bright style © Mapbox

7 Schillviertel

Die Straßen des Viertels sind nach elf Offizieren benannt, die unter dem Kommando des preußischen Freikorpsführers Ferdinand von Schill gegen Napoleon kämpften. Nach der Niederlage im Kampf um Stralsund wurden die Offiziere auf die Festung Wesel gebracht und von der französischen Armee in den Schillwiesen hingerichtet. Das kleine Museum in den Schill-Kasematten der Zitadelle erzählt ihre Geschichte.

8 Lippeglacis

Das Lippeglacis ist die äußere Grabenmauer der Zitadellenaußenanlagen. Die Gärten der benachbarten Häuser befinden sich teilweise in den alten Gräben.

9 Zitadelle

Die Zitadelle ist die größte erhaltene Festungsanlage des Rheinlandes und bildete den Kern der ehemaligen Festung Wesel. 1680 erlangte Brandenburg-Preußen die dauerhafte Herrschaft über die Stadt. Ab 1687 wurde sie zur mächtigen Festung ausgebaut, zeitweilig zur stärksten Festung Preußens überhaupt. Heute beheimatet die Zitadelle das LVR-Niederrheinmuseum, das Stadtarchiv, die Musik- und Kunstschule sowie die Abteilung Schill des Städtischen Museums.



wesel-tourismus.de/zitadelle

10 Stadthafen

Der erste Kran für Ladearbeiten ist 1355 nachgewiesen. 1650/51 wurde ein Hafenbecken angelegt, das 1927 verfüllt wurde. Die Hafenedoute (Hafenstr. 3) wurde zum Schutz der alten Hafeneinfahrt errichtet. Heute werden hier u.a. Schüttgüter, Futtermittel und Brennstoffe verladen.